

Sporttag der Primarschule

Bei etwas kühlen Morgentemperaturen startet der Sporttag der Primarschule am 5. Mai 2011 in beiden Dorfteilen.

Um das Schulhaus Hofacker tummeln sich die Kindergartenkinder und die SchülerInnen der 1. und 2. Klasse. Hier steht Bewegung und Spass im Vordergrund.

Beim Petflaschenspiel versucht der Gegner die mit Wasser gefüllte Petflasche mit einem Ball umzuwerfen und das Wasser auszuleeren. Beim Turmspiel gewinnt die Mannschaft, welche den höchsten Turm gebaut hat. Das Baumaterial in Form von Stäbchen muss dabei erst durch hin- und her rennen „erarbeitet“ werden. Die Wasserträger müssen einen Schwamm mit Wasser aufsaugen lassen, danach eine Strecke zurücklegen und anschliessend das restliche Wasser in ein Messgefäss pressen. Der Hindernisparcours erfordert grosses Geschick beim Pedalofahren, aber auch über das Bänkli wird gehüpft, ein Purzelbaum geschlagen und ein Slalom muss bewältigt werden. Etwas Erholung gibt es bei der Spielkiste. Hier darf frei gespielt werden. Beim Fussball-Weitwurf muss ein Tischtennisball sitzend mit den Füssen so weit wie möglich geworfen werden. Treff- und Fangsicherheit sind beim Sackball gefordert. Kleine Bälle müssen dem Fänger zugeworfen werden. Dieser versucht die Bälle mit einem Sack aufzufangen. Mit vier verschiedenen Schlägern (Unihockeyschläger, mit Sand gefüllte Milchflasche, Baseball- und einem Softballschläger) versuchen die Kids beim Hockeyspiel die Bälle ins Ziel in Form eines Stuhles zu treffen.

In Rickenbach messen sich die 3. bis 6. Klässler in altersgemischten Gruppen an verschiedenen Leichtathletikposten. Die SchülerInnen rennen eine Strecke von 1 Km. Die etwas kühleren Temperaturen sind hier sicher willkommen. Auch beim 60m-Lauf geht es darum, wer am schnellsten ans Ziel kommt. Beim Basketball sollten mit 5 Versuchen möglichst viele Körbe erzielt werden. Beim Seilhüpfen versuchen die Kinder während 1 Minute so viele „Sprünge“ zu machen wie möglich. Beim Medizinballstossen soll der Ball mit 3 Versuchen soweit wie möglich gestossen werden. Um die grösste Weite geht es auch beim Weitsprung mit 3 Versuchen. Beim Hindernislauf muss eine vorgegebene Strecke mit einem Tennisball auf einem Löffel gelaufen werden. Über ein Bänkli balancieren, durch einen Reif schlüpfen und anschliessend einen Slalom durch Stäbe laufen, immer mit dem Ball auf dem Löffel. Fällt der Ball runter, gibt es Strafsekunden. Beim Weitwurf muss der Tennisball so weit wie möglich geworfen werden. 3 Versuche stehen jedem zu Verfügung.

Die Rangliste wird anschliessend von den LehrerInnen ausgearbeitet.

Am Nachmittag wird auf allen Stufen, bei strahlendem Sonnenschein und nun angenehmen Temperaturen, „gespielt“. Die Kindergarten-, 1. und 2. Klasskinder spielen auf der grossen Wiese beim SH Hofacker Mattenlauf/Brennball. Es ist gar nicht so einfach die Bälle richtig zu werfen und zu fangen.

Die 3. und 4. Klasskinder spielen in der Turnhalle und vor dem SH Dorf Unihockey. Mit grossem Eifer versuchen die Kids den kleinen Ball ins gegnerische Tor zu treffen.

Blitzball wird von den 5. und 6. Klässlern auf der „Grümpiwiese“ auf 3 Feldern gespielt.

Im Anschluss gibt es die Rangverkündigung und ein feines Glacé.

Dem Elternforum danken wir an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung.